

Schule im Augustental

Grund- und Gemeinschaftsschule Schönkirchen

Projektprüfung 2018-2019

Materialien für Schülerinnen und Schüler

| | |
|---|-----------------|
| Projektphasen* | Seite 2 |
| Gruppenbildung* | Seite 2 |
| Themenfindung* | Seite 2 |
| Projektbeschreibung (Beispiel) | Seite 3 |
| Projekt- und Terminplanung* | Seite 4 |
| Richtlinien für die Plakatgestaltung | Seite 4 |
| Projektmappe gestalten | Seite 5 |
| Tipps und Hinweise zur Materialrecherche* | Seite 6 |
| Präsentation vorbereiten* | Seite 7 |
| Beurteilungskriterien Projektdurchführung | Seite 8 |
| Beurteilungskriterien Projektmappe | Seite 9 |
| Beurteilungskriterien Präsentation | Seite 10 |
| Einverständniserklärung | Seite 11 |
| Anlagen | |

Diese Handreichungen bitte ausführlich und rechtzeitig mit den Schülern besprechen.

Die mit einem * gekennzeichneten Seiten eventuell als Din A-3-Poster in der Klasse aufhängen.

Anleitung für die Projektarbeit

Phase 1: Projekt-Vorbereitung

Entscheiden, was wir wollen...!

Phase 2: Projekt-Durchführung

Zeigen, was wir können...!

Phase 3: Projekt-Präsentation

Zeigen, was wir geleistet haben...!

Am Ende muss der Prüfungsausschuss folgendes beurteilen:

- die Projektdurchführung,
- die Projektmappe,
- die Präsentation,
- dein Können

Gruppenbildung
(Projektarbeit ist Teamarbeit!)

Optimal ist eine Gruppengröße von 3-4 Personen. Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten, sich seine „Teamkollegen“ zu suchen:

Variante A: Gruppenbildung vor der Themenfindung

Bei dieser Variante setzt ihr euch zusammen und überlegt, wer noch zu eurem Team passen könnte, bis die Gruppe die richtige Größe hat. Erst dann sucht ihr gemeinsam nach einem Thema.

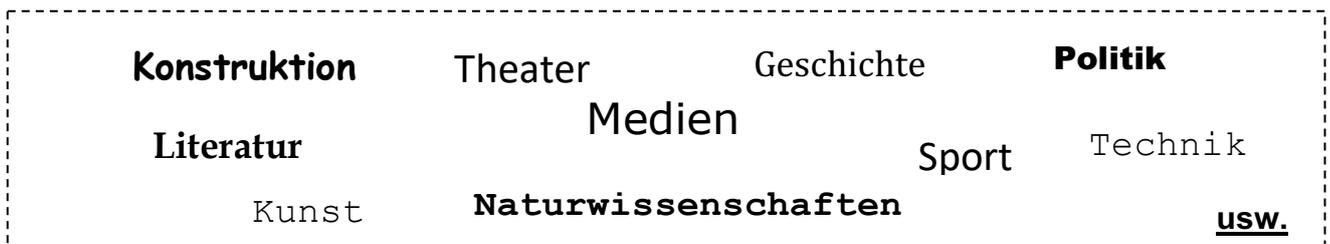
Variante B: Gruppenbildung nach der Themenfindung

Hier stehen zunächst die Projektthemen im Mittelpunkt.

Themenvorschläge werden an der Pinnwand oder in einer Liste gesammelt („Projektbörse“). Die Teammitglieder finden sich, weil sie sich für das gleiche Thema interessieren.

Themenfindung

Themen können aus den verschiedensten Bereichen kommen:



→ Wenn ein Thema gefunden ist, muss der Projektbeschreibungsbogen ausgefüllt werden.

Anleitung für die Projektarbeit

| Projektbeschreibung | |
|---|--------------------------------|
| Projektthema: | |
| Projektgruppe: | |
| Betreuende Lehrkräfte/Ansprechpartner: | |
| Projektbeschreibung - Wir haben Folgendes vor: (Warum wir dieses Thema gewählt haben... Was wir vorhaben und machen/bauen/vorstellen wollen... Welche Ziele wir verfolgen... Wie wir die Ergebnisse präsentieren wollen... Welche Medien wir dabei einsetzen werden...) | |
| <i>Wir wollen:</i> <ul style="list-style-type: none">• <i>Wichtiges über das Leben der Fledermäuse in Erfahrung bringen (Wie orientieren sie sich im Dunkeln? Wovon ernähren sie sich? Wann und wo halten sie Winterschlaf? Ab wann können die Jungtiere fliegen?)</i>• <i>herausfinden, welche Fledermausarten in Kiel vorkommen und ob sie alle vom Aussterben bedroht sind</i>• <i>Ideen sammeln, wie wir als Schüler den Fledermäusen helfen können? (Gibt es bereits Schutzprojekte in Kiel? Wer führt diese durch? Was können <u>wir</u> tun?)</i> | |
| Beispiel | |
| <i>Praktisch wollen wir:</i> <ul style="list-style-type: none">• <i>mit den Fledermaus-Experten der örtlichen Umweltschutzorganisationen sprechen</i>• <i>aus Fachbüchern und aus dem Internet Informationen über heimische Fledermäuse zusammentragen</i>• <i>Fledermauskästen als Sommerquartiere bauen (inkl. Zeichnung, Materialliste, Kostenplanung)</i>• <i>eine Mappe „Fledermäuse in Kiel“ zusammenstellen</i>• <i>bei der Präsentation die Fledermauskästen ausstellen und eine Stellwand zum Thema „Aus dem Leben der Fledermäuse“ vorstellen</i> | |
| Datum: | Unterschriften: |
| Genehmigung des Projektes | |
| Datum: | Unterschrift Klassenlehrer/in: |

Anleitung für die Projektarbeit

Projekt- und Terminplanung

Das Projekt wird vorher in Schritten geplant

- Zielsetzung - was wollt ihr erarbeiten, erkunden, herstellen, „produzieren“?
- Zunächst: Grobplanung der Arbeitsschritte!
- Dann Feinplanung der einzelnen, genau beschriebenen Arbeitsschritte!
- Zeitplanung: Wofür brauchen wir wie viel Zeit?
- Aufteilen der Arbeit auf alle Gruppenmitglieder - wer beginnt mit welcher Aufgabe?
- Überprüfen, ob alles so durchführbar ist!
- Etwa 2x während des Projektverlaufs solltet ihr die Planung mit dem Arbeitsfortschritt vergleichen - und, falls nötig, die Planung anpassen!

Richtlinien für die Plakatgestaltung Wesentliches hervorheben und Blicke lenken

- Schrifthöhe etwa 3 cm
- Hilfslinien und Ränder ziehen
- Druckschrift mit Kleinbuchstaben
- Mit breitem Filzstift schreiben
- Gliederungshilfen - etwa Punkte vor den Sätzen - sind sinnvoll („Spiegelstriche“)
- Wortblöcke bilden, Einzelblöcke umranden, einkreisen
Zusammenhänge durch Striche und Pfeile verdeutlichen
- Farbeinsatz nur, wenn die Farben auch eine Bedeutung haben!
Maximal drei Farben.
- Hervorhebung auch durch Unterstreichung
- Grafiken lockern alle Plakate auf
- Schreibst du die Texte für ein DIN-A2-großes Plakat auf dem Computer, verwende eine Schriftgröße von etwa 30 pt

Anleitung für die Projektarbeit

Projektmappe gestalten

Zu einem Projekt gehört eine Projektmappe, in der ihr den Fortschritt des Projekts und die Ergebnisse eurer Arbeit dokumentiert. Damit die Mappe attraktiv gestaltet wird und alles Wesentliche enthält, solltet ihr folgende Hinweise beachten:

Während der Vorbereitung gehört in die Mappe:

- das Thema / die Namen der Gruppenmitglieder
- die Projektbeschreibung mit den Projektzielen
- die Zeit, in der das Projekt läuft
- der Projektplan: Zeitbedarf, Kosten, geplante Präsentationsform, Raumbedarf...

Während der Durchführung:

- Tagesberichte mit Datum, Tagesziel, Aufgabenverteilung...
- Was hat jeder an diesem Tag erarbeitet? - Was hast du geschafft?
- Korrekturen des ursprünglichen Projektplans
- aufgetretene Probleme und deren Lösungen

Nach der Durchführung:

- Inhaltsverzeichnis, Seiten nummerieren
- Quellenangaben
- Mit welchem Material habt ihr gearbeitet? Internetadressen, Autoren, Befragung von Personen? Wer aus der Gruppe hat welchen Teil bearbeitet?

PC? Handschriftlich...?:

- Die Texte werden am Computer oder per Hand geschrieben. In jedem Fall: sauber gliedert und gut lesbar und **fehlerfrei!**

Vorschlag für eine sinnvolle Reihenfolge...

- Deckblatt mit Thema und Teilnehmerliste
- Inhaltsverzeichnis
- Projektbeschreibung mit Zielen und Projektplanung
- Tagesprotokolle
- Selbstbeobachtung und Selbsteinschätzung
- Quellenangaben
- Material wie Bilder, Interviews, Fotos, Grafiken...

Anleitung für die Projektarbeit

Tipps und Hinweise zur Materialrecherche

Material finden: mögliche Informationsquellen

Personen:

Fachlehrer, Eltern, Verwandte, Bekannte, Mitschüler, Fachleute...

Medien:

Schulbücher, Fachbücher, Zeitungen, Fachzeitschriften, Kataloge, Faltblätter, Fernsehberichte, Videos,

Filme, CD-Roms, Internet...

Einrichtungen:

Geschäfte, Vereine, Betriebe, Behörden, Ministerien oder Ämter, Handelskammern, Wirtschaftsverbände, Bibliotheken, Museen, Beratungsstellen...

Danach wird zusammengefasst und in eigene Texte umgearbeitet

Wichtig: Die Quellen müssen angegeben werden!

Bitte rechtzeitig bedenken:

Entstehende Kosten können leider nicht von der Schule übernommen werden. Beurteilung und Notengebung hängen nicht vom finanziellen Aufwand ab.

Anleitung für die Projektarbeit

Präsentation vorbereiten

„Visualisierung“ (= zum Hinschauen)

| | |
|---|--|
| Wandzeitung | auf Stehtafel, Pinnwand oder Flipchart |
| Plakate | (siehe Extrablatt) |
| Fotodokumentation | zu den Fotos gehören kurze erläuternde Hinweise und Erklärungen |
| Film | Bei einer Dokumentation mit der Videokamera auf eine sinnvolle Reihenfolge achten und die Aufnahmen kommentieren |
| PowerPoint-Präsentation | Präsentationen vom PC über den Beamer können einen Vortrag gut unterstützen |
| Handouts | sind eine Zusammenfassung des Vortrags auf einer Din-A4-Seite |
| Overheadfolien | machen Inhalte transparent und übersichtlich Schriftgröße mindestens 14pt.! |
| Tafelanschrieb | sollte immer während des Vortrags entstehen und ist deshalb gar nicht so einfach |
| Szenisch (= „gespielt“) | Sonstiges |
| Rollenspiele Vorführungen Aktionen Ausstellungen | Modelle, Bausätze... Musik und Hintergrundgeräusche (Nicht zu laut! Muss zum Thema passen!) |

Anleitung für die Projektarbeit

Beurteilungskriterien
(Was wir bewerten)

1. Bewertung der Projektvorbereitung und -durchführung

Themenfindung

Gruppenbildung

Projektbeschreibung

Teambildung

Selbstkompetenz

Anleitung für die Projektarbeit

2. Bewertung der Projektmappe

→ Hinweis:

- Die Mitglieder der Projektgruppe sollten auf den einzelnen Bögen jeweils notieren, wer die Materialien bereitgestellt/recherchiert und/oder bearbeitet hat, damit die individuellen Anteile sichtbar werden.
- Internet- und andere „Primärquellen“ dienen der Informationsbeschaffung. Das daraus gewonnene Wissen wird in selbst formulierten, eigenen Texten in der Projektmappe dargestellt. Darüber hinaus sollte der Text mit Graphiken, Tabellen und/oder Bildern illustriert werden. Das Ausdrucken/Kopieren allein genügt nicht!

Kriterien

Äußere Gestaltung

Einband/Umschlag attraktiv gestaltet?

Vollständige Angaben zu Thema, Teamzusammensetzung, Zeit in Arbeitsstunden

Inhaltsverzeichnis angefertigt? Seiten nummeriert?

Mappe klar und plausibel gegliedert?

Lesbare Schrift? Klares, einheitliches Layout?

Rechtschreibung und Zeichensetzung eingehalten

Projektbeschreibung / Planung / Verlauf

Projektbeschreibung: Ziele präzise und umfassend formuliert? Arbeitsschritte plausibel begründet? Inhalte und praktische Tätigkeit dargestellt

Projektplanung: Zeitplanung aufgezeigt? Etwaige Abweichungen erläutert?

Tagesprotokolle: Tagesziele formuliert? Aufgabenverteilung verdeutlicht?

Probleme und Lösungen dokumentiert?

Inhalt / Sachwissen / Fachkompetenz

Inhaltliche Tiefe? An der Oberfläche geblieben? Sachlich richtige Darstellung?

Schlussteil: kritische Betrachtung der Arbeit und der Ergebnisse

Eigene Texte zum Thema verfasst?

Vollständige und richtige Quellenangaben?

Zusätzliches Material bereitgestellt? Bilder, Gesprächsnotizen, Interviews, Fotos, Grafiken beschrieben? Praktische Tätigkeit beschrieben?

Anleitung für die Projektarbeit

3. Bewertung der Präsentation

→ Hinweis:

- Zeitaufwand: ca. 1 Std./Gruppe: 15-20 min Präsentation, 10-15 min Nachgespräch/Reflexion, 15-20 min Notenfindung
- Im Nachgespräch werden Sachwissen und Fachkompetenz ergründet sowie Lernzuwachs festgestellt („Was hast du Neues erfahren/gelernt?“)

Kriterien

Vortragsweise / methodische und soziale Kompetenz

frei geredet

verständlich vorgetragen (Ausdrucksfähigkeit, Lautstärke, Tempo)

Fachtermini und –ausdrücke angemessen verwendet

Körperhaltung, Gestik, Mimik eingesetzt; Spannung erzeugt

„Publikum“ einbezogen, Zuhörer angesprochen

anschauliche, angemessene Medien erstellt

Arbeitsteilung berücksichtigt

kompetent mit Medien umgegangen

sich in die Gruppe eingebracht, Partner unterstützt

Sachwissen / Fachkompetenz

inhaltlich in die Tiefe gegangen, nicht an der Oberfläche geblieben

Fragestellung, Vorgehen, Ergebnisse, Nutzen dargestellt

fachlich richtig dargestellt

Vortrag klar gegliedert (Konsistenz), nachvollziehbar, sinnvoll

im Nachgespräch Fragen souverän beantwortet

eigene Arbeit kritisch hinterfragt (Reflexionsfähigkeit), Erfahrungen bewertet, Selbstkritik geübt

Praktischer Teil

Bewertung der praktischen Tätigkeit nach Sinnhaftigkeit und Qualität der Durchführung

Anleitung für die Projektarbeit

Liebe Eltern,

im Rahmen der Projektprüfung wird Ihr Sohn / Ihre Tochter auch Termine am Nachmittag bzw. außerhalb des Schulgeländes wahrnehmen.

Bitte bestätigen Sie durch Ihre Unterschrift, dass Sie damit einverstanden sind, dass Ihr Sohn / Ihre Tochter mit der Projektgruppe auch ohne die Beaufsichtigung durch Lehrkräfte Außentermine wahrnehmen darf.

Projektarbeitszeiten in der Schule:

Recherche: 10.12. in der 1. und 2. Stunde,

11.12. in der 1. Und 2. Stunde

Layout: 09.1. in der 3. und 4. Stunde

Abgabe der Projektmappen: spätestens 25.01.2018 bis 10.30 Uhr

Eine Belehrung von Seiten der Schule über Verhaltensregeln findet statt.

Die Projektgruppen sollten während der gesamten Projektarbeit mindestens 2-3 Termine mit den betreuenden Projektlehrern vereinbaren.

Mit freundlichem Gruß

Schulleiterin

Anleitung für die Projektarbeit

Einverständniserklärung

Name des Schülers / der Schülerin _____

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein Sohn / meine Tochter im Rahmen der Projektprüfung mit der Projektgruppe auch ohne die Beaufsichtigung durch Lehrkräfte Außentermine wahrnehmen darf.

Ort, Datum

Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten

Anleitung für die Projektarbeit

| | | |
|--|------|---------|
| PROJEKTFORTSCHRITT: Protokoll des ____ Treffens mit Projektbegleiter/in (Minimum 2 Treffen) | Tag: | Gruppe: |
|--|------|---------|

| | |
|---------------------|---|
| Datum: (Stunden) | Kurzbeschreibung der bisherigen Tätigkeiten der Gruppe oder des Einzelnen (Name....) |
| | Wichtige Aufgaben bis zum nächsten Treffen am: |

| | |
|--------|-----------------|
| Datum: | Unterschriften: |
|--------|-----------------|

Anleitung für die Projektarbeit

| | | | |
|-----------------------|--|------------------------|----------------|
| Tagesprotokoll | | Tag: | Gruppe: |
| Zeit | <p>Tätigkeit der Gruppe (Wir....) Tätigkeit des Einzelnen (Name....)</p> <p>Tagesprotokoll (Muster)</p> <p>Tätigkeit der Gruppe <i>Heute haben wir den Bau der Fledermauskästen vorbereitet. Dazu haben wir besprochen, wie wir vorgehen wollen und wer was macht. Dann haben wir Bauanleitungen aus dem Internet (www.nabu-zoeschingen.de und www.all-about-bats.net) und aus dem Fachbuch (Werkbuch Biogarten: Anleitung zum handwerklichen Arbeiten in Bildern) verglichen. Wir haben darüber gesprochen und uns für die Anleitung vom nabu entschieden, weil die uns am übersichtlichsten vorkam. Dann haben wir über das Material und über das Werkzeug geredet.</i></p> <p>Tätigkeit des Einzelnen <i>Svenja hat eine Liste geschrieben, auf der steht, was wir an Material brauchen. Dann hat sie im Internet nachgeschaut, wo man das Material herbekommen kann und was es kostet.</i></p> <p><i>Lars hat die Bauanleitung aus dem Internet für die ganze Gruppe kopiert. Für die Projektmappe muss die Bauanleitung aber umgeschrieben werden, weil sie sich an Erwachsene richtet. Außerdem kann man vieles weglassen. Lars hat mit dem Umschreiben angefangen.</i></p> <p><i>Simon hat aufgeschrieben, welches Werkzeug nötig ist und hat mit seinem Vater im Keller geguckt, was Meyers davon haben. Herr Meyer hat uns seine Hilfe angeboten, wenn es Schwierigkeiten gibt. Dann hat Simon angefangen, den Bauplan auf einen DIN A 3 Bogen zu übertragen, damit wir ihn bei der Präsentation zeigen können. Nur PowerPoint findet er nicht so gut.</i></p> <p><i>Wir treffen uns am Montag um 15.00 vor Bauhaus in Raisdorf, damit wir das Material kaufen können.</i></p> | | |
| Datum: | | Unterschriften: | |

Anleitung für die Projektarbeit

→ Wenn ein Thema gefunden ist, muss der Projektbeschreibungsbogen ausgefüllt werden.

| Projektbeschreibung | |
|--|-----------------|
| Projektthema: | |
| Projektgruppe: | |
| Betreuende Lehrkräfte/Ansprechpartner: | |
| Projektbeschreibung - Wir haben Folgendes vor: (Warum wir dieses Thema gewählt haben... Was wir vorhaben und machen/bauen/vorstellen wollen... Welche Ziele wir verfolgen... Wie wir die Ergebnisse präsentieren wollen... Welche Medien wir dabei einsetzen werden...) | |
| Datum: | Unterschriften: |

Anleitung für die Projektarbeit

Genehmigung des Projektes

Datum:

Unterschrift Klassenlehrer/in:

Tagesprotokoll

Tag:

Gruppe:

Zeit

Tätigkeit der Gruppe (Wir....)
Tätigkeit des Einzelnen (Name....)

Anleitung für die Projektarbeit

Checkliste Projektmappe

| | | Bemerkungen (Was müssen wir noch tun?) | Jetzt stimmt es! |
|---------------------|--|---|------------------|
| Einleitung und Form | Titelblatt vollständig | | |
| | Inhaltsverzeichnis mit Seitenzahlen | | |
| | Einleitung: -Wie kam es zur Forschungsfrage? - persönlicher Bezug - Unterthemen | | |
| | Angabe, wer welche Unterpunkte bearbeitet hat | | |
| Hauptteil | Forschungsfrage und Begründung der Forschungsfrage | | |
| | Protokolle der Treffen (Datum, Uhrzeit, Teilnehmer, Aufgaben des Tages, weitere Aufgaben wie verteilt) | | |
| | alle Texte sind vollständig | | |
| | Grafiken/ Bilder eingefügt, beschriftet, nummeriert | | |
| | Kurzbeschreibung der Präsentation | | |
| | Beschreibung des praktischen Teils Darstellung der Ergebnisse | | |
| Zusammenfassung | Beantwortung der Forschungsfrage | | |
| | Persönliche Reflexion | | |
| Quellen und Anhang | alle Quellen angegeben | | |
| | alle Formulare beigelegt | | |
| | Baupläne, Fragebögen, u.ä. | | |

Vorgaben für das Layout: Seitenränder: oben 2,5 cm
unten 2,0 cm
links: 3 cm
rechts: 3 cm

Schriftgröße: 14 pt für Überschriften
12 pt für fortlaufenden Text
10 pt für Fußnoten

Schriftart: Arial (als Empfehlung)

Anleitung für die Projektarbeit

Zeilenabstand: 1,5-zeilig

Checkliste Projektpräsentation

| | | Was müssen wir noch tun? | Jetzt stimmt es ! |
|----------------------|--|--------------------------|-------------------|
| Inhalt | Bildet die Forschungsfrage den Mittelpunkt der Präsentation? | | |
| | Können die Zuschauer ohne „Vorbildung“ das Thema verstehen und etwas Neues lernen? | | |
| | Haben wir die wesentlichen Teile des Inhaltes berücksichtigt? | | |
| | Sind die vorgetragenen Inhalte richtig? Liegen uns schriftliche Einwilligungen vor für die Verwendung von Fotos o. Videos? | | |
| | Gibt es eine klare Struktur ? (Aufbau, Gliederung, roter Faden) | | |
| | Nutzen wir eine angemessene Fachsprache? (Fachbegriffe erklären) | | |
| Methodischer Bereich | Sind wir rechtzeitig vor dem Termin fertig? | | |
| | Sorgen wir für einen sinnvollen Einsatz von Medien? Welche Anschauungsmedien benötigen wir? (Grafiken, Bilder, Folien, Beamer, Laptop,...) | | |
| | Werden bei den Zuhörern verschiedene Kanäle (sehen, hören, fühlen,...) angesprochen? | | |
| | Sind die Medien optimal genutzt? (Lesbarkeit, Helligkeit,...) | | |
| | Gibt es einen wirksamen Einstieg, um das Interesse zu wecken? | | |
| | Klappt unser persönliches Zeitmanagement? (max. 10min pro Person) | | |
| | Nennen wir notwendige Quellen (Texte, Bilder, Inhalt)? | | |
| | Gelingt es uns , frei und angemessen zu sprechen? (ggf. Karteikarten, möglichst kein Vorlesen, Pausen) | | |
| Sozialer Bereich | Ist unser Auftreten angemessen? (Kleidung, Sicherheit, Pünktlichkeit) | | |
| | Gelingt uns das Einbeziehen der Zuhörer? | | |
| | Sind die Beiträge aller Gruppenmitglieder ausgewogen? (Umfang, Inhalt, Schwierigkeitsgrad) | | |

Anleitung für die Projektarbeit

| | | | |
|------------|---|--|--|
| | | | |
| Gestaltung | Beinhaltet unsere Präsentation etwas Besonderes?(Kreativität, Originalität) | | |